Presseinformation

12. August 2004

NÖ Spitäler werden mit modernem Datennetzwerk verbunden

Sobotka: Verfügbarkeit der Daten jederzeit für jeden Berechtigten

Niederösterreichs Krankenanstalten werden mit dem modernsten Datennetzwerk Österreichs verbunden: Mit dem so genannten NÖMED WAN (Wide Area Network) hält die Informationstechnologie in der Medizin Einzug. „Ab Jänner 2005 wird das Patientenindex-System eingeführt, also die Basis für die elektronische Krankengeschichte und den Datenaustausch“, erklärte heute Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. Auch ein Langzeitarchiv sei geplant. Ab 2006 werde die elektronische Gesundheitsakte in Betrieb genommen.

An das Datennetzwerk werden alle 27 Landeskrankenanstalten angebunden. Die Kosten für die Erstimplementierung und fünf Jahre Betrieb betragen rund 3 Millionen Euro. Sobotka: „Alle relevanten Daten sind an jedem Ort, zu jeder Zeit im erforderlichen Umgang für jeden Berechtigten verfügbar.“ NÖMED WAN sei ein Meilenstein für das niederösterreichische Gesundheitswesen.

Das Krankenhaus St. Pölten erhalte ein Krankenhaus Informations System (KIS). Damit solle unter anderem die Betriebswirtschaft, die Patientenbuchhaltung oder die Pflegedokumentation erleichtert werden.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at